

INFO

Familienverträglichkeit

Wenn man später Familie haben möchte, ist es schon praktisch, einen Teil der Arbeit zu Hause erledigen zu können.

Sicherlich hat es dann Vorteile auch zu Hause arbeiten zu können, und es ist legitim, wenn Sie bereits bei Ihrer Studienwahl bedenken, ob sich Berufs- und Familienwunsch gut vereinbaren lassen.

Wer die Vorstellung hat, Familie und Lehrerberuf besonders gut integrieren zu können, wird im Berufsalltag jedoch häufig enttäuscht. Als primäre Motivation für die Berufswahl ist diese Vorstellung ungünstig.

Der Arbeitsplatz zu Hause ermöglicht zwar mehr Flexibilität. Aber er erschwert es auch, wirklich Feierabend zu machen und Privates und Berufliches zu trennen. Ehe das Arbeitsprogramm erledigt ist, stellen Kinder oder Partner Ansprüche. Ungestörtes Arbeiten ist dann schwierig. So kann man in einen Zwiespalt geraten, der Schuldgefühle und Unzufriedenheit mit beiden „Jobs“ fördert.

Und bedenken Sie außerdem: Die Arbeit an Ganztageschulen, Nachmittagsangebote und die verstärkt geforderte Kooperation der Lehrkräfte verlängern die Zeit, die Lehrerinnen und Lehrer an der Schule verbringen.